

PRESSEINFORMATION

12. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: AURIKELTHEATER IM KASTELLANGARTEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Botanische Schönheiten mit Geschichte: Aurikeltheater im Schlossgarten Weikersheim

Auch in diesem Jahr schmücken farbenfrohe Aurikeln den geschützten Kastellangarten von Schloss Weikersheim. Die zarten Blümchen werden bis zum 8. Mai auf den nach historischem Vorbild gebauten Holztagern präsentiert – dem sogenannten „Aurikeltheater“. Heute sind die Topfblumen mit ihren samtigen Blüten eher bei Spezialisten und Liebhabern bekannt – aber das war nicht immer so: Ab dem 17. Jahrhundert waren die Primelverwandten groß in Mode.

BAROCKE INVENTARLISTE WEIST AURIKELN IN WEIKERSHEIM NACH

Zum Schlossgarten von Weikersheim gehörten so repräsentative Pflanzen wie Zitrusbäume, Lorbeer und Agaven, aber auch Aurikeln. Darüber gibt eine Garteninventarliste von 1745 Aufschluss. Diese Liste nennt auch die Aurikeln, in einem Satz mit den Nelken. Die farbenfrohen Frühblüher kamen über Lüttich nach Holland und England und von dort aus in die mitteleuropäischen Herrschaftsgärten. Möglichst viele verschiedene Züchtungen präsentieren zu können, war das Anliegen vieler adeliger Gartenbesitzer. Der Siegeszug der Aurikeln führte die Frühlingsboten bald auch nach Weikersheim. Und im barocken Schlossgarten von Weikersheim sind sie seit ein paar Jahren wieder zu erleben.

URSPRUNG IM HIMALAYA – BLÜZEIT VON APRIL BIS MAI

Der lateinische Name der Aurikel lautet *Primula x pubescens*. Die Ursprünge der weltweit 300 Arten liegen in den ostasiatischen Gebirgen und im Himalaya. In Europa sind 15 bis 20 Arten heimisch, die meisten davon im Alpenland. Die

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

12. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: AURIKELTHEATER IM KASTELLANGARTEN

Zierpflanze ist aus einer natürlichen Kreuzung zweier alpiner Primeln hervorgegangen. Im 17. und 18. Jahrhundert blühte die Aurikelzucht. Immer neue Arten entstanden mit kuriosen Farben und Blütenformen. Sie trugen maßgeblich zur Beliebtheit der farbenprächtigen Pflanzen im Barock bei. Die Farbpalette reicht von fast Schwarz über Rot und Rosa bis hin zu Gelb und Weiß. Je nach Sorte erreichen die rosettenförmigen Pflanzen eine Wuchshöhe von bis zu 25 Zentimetern. Ihre Blütezeit ist von April bis Mai.

WARUM ZUM AURIKELTHEATER EIN DACH GEHÖRT

Es hat in Weikersheim schon Tradition, dass die Besucherinnen und Besucher die Frühblüher im Kastellangarten so präsentiert sehen, wie sie auch zur Zeit des Grafen Carl Ludwig von Hohenlohe-Weikersheim (1674–1756) aufgebaut waren: auf überdachten Holztagern – Aurikeltheater genannt. Das Dach der mehrstöckigen Holzkonstruktionen schützte die empfindliche Blüte vor Regen und Sonnenlicht – ganz im Stil vornehmer Damen, die ihren blassen Teint durch Sonnenschirme beschatteten, sobald sie ins Freie gingen. Die historisch korrekte Präsentation im Kastellangarten zieht inzwischen Ausflügler, Hobbygärtner und Gartenspezialisten aus ganz Deutschland nach Weikersheim. Bis zum 8. Mai sind die botanischen Schönheiten zu bewundern.

2016 – DAS JAHR DER GÄRTEN

Das historische Aurikeltheater in Weikersheim ist Teil des Programms der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Themenjahr 2016 „Die Welt der Gärten“. Der barocke Kosmos des gräflichen Gartens von Schloss Weikersheim ist dabei einer der herausragenden Schauplätze. Ebenfalls mit dabei sind der romantische Landschaftsgarten um das Lustschloss Favorite bei Rastatt, die Gärten der Schlösser von Ludwigsburg und der grandiose Schlossgarten von Schwetzingen. Insgesamt machen 18 Gärten beim Themenjahr 2016 „Welt der Gärten“ mit. Informationen über alle Gärten und ihre Veranstaltungen im Gartenjahr finden sich im Internet unter www.welt-der-gaerten2016.de oder im Internetportal der Staatlichen Schlösser und

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

12. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: AURIKELTHEATER IM KASTELLANGARTEN

Gärten www.schloesser-und-gaerten.de. Die Höhepunkte des Jahres finden sich außerdem im Prospekt „Das Schönste im Themenjahr Garten 2016“.

WWW.WELT-DER-GAERTEN2016.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

SERVICE

AURIKELTHEATER

Von Freitag, 15. April bis Sonntag, 8. Mai 2016 im Kastellangarten des Schlossinnenhofes von Weikersheim.

Der Eintritt zur Pflanzenpräsentation ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten.

EINTRITT SCHLOSSGARTEN MIT SCHLOSS

Erwachsene 6,50 Euro, ermäßigt 3,30 Euro, Familien 16,30 Euro,
Gruppen ab 20 Personen pro Person 5,80 Euro,

EINTRITT SCHLOSSGARTEN OHNE SCHLOSS

Erwachsene 3,50 €, ermäßigt 1,80 €, Familien 8,80 €
Gruppen ab 20 Personen pro Person 3,10 €

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.00 Uhr).

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim
Marktplatz 11
97990 Weikersheim

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEINFORMATION

12. APRIL 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: AURIKELTHEATER IM KASTELLANGARTEN

Telefon +49(0)79 34.9 92 95-0

info@schloss-weikersheim.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).